

MM 07.11.2017

NEUES PILOTPROJEKT VERBINDET JUGEND UND KULTUR IN WINTERTHUR

Die Jugend und die Kultur in Winterthur rücken näher zusammen. Das neu lancierte Pilotprojekt «Kulturstifter» verbindet Kulturinstitutionen wie das Fotomuseum, das Salzhaus oder das Musikkollegium Winterthur über eine Sackgeldjobbörse mit 13- bis 18-jährigen Jugendlichen. Unterstützt wird das Projekt unter anderem vom Bundesamt für Kultur und von der Stadt Winterthur.

Die Idee ist eigentlich simpel und trotzdem spielt Winterthur damit eine Pionierrolle: Jugendliche verdienen an freien Nachmittagen oder in den Ferien ihr Sackgeld anstatt beim Fensterputzen in einer Kulturinstitution und lernen diese ganz selbstverständlich kennen und schätzen. Das ermöglicht den Jugendlichen einerseits eine sinnvolle Beschäftigung sowie einen leichteren Einstieg ins gesellschaftliche Leben ihrer Stadt; andererseits sichert es den Kulturbetrieben den Nachwuchs.

Kulturelle Teilhabe und Generationendialog

Während ihres Sackgeldjobs blicken die Jugendlichen hinter die Kulissen, knüpfen Netzwerke und kommen später vielleicht als Besucher, freiwillige Helfer oder sogar als ausgebildete Mitarbeiter zurück ins Theater oder ins Museum. «Kulturstifter» fördert so die kulturelle Teilhabe sowie die berufliche Integration und den Generationendialog. Und zwar auf eine Art und Weise, welche Jugendlichen unabhängig ihrer Herkunft den Zugang zur Kultur und zum gesellschaftlichen Leben ermöglicht – ganz ohne den oft ausgereizten Kanal der Schulen.

Gemeinsame Sache von jugendarbeit.digital, fylld, Jugendinfo und Kulturinstitutionen

Initianten und Träger des Projektes sind die jugendarbeit.digital und die Winterthurer Firma fylld – Kultur und Kommunikation, welche mit diversen Mandaten (z. B. Jungkunst, OnThur, HörBar, INzwischen, Ron Orp) und der Geschäftsstellentätigkeit für die Kulturlobby Winterthur als Kulturdrehscheibe fungiert. Hinter der jugendarbeit.digital stehen die Jugendinfo Winterthur und das Departement Soziales der Stadt Winterthur – gemeinsam ermöglichen sie unter anderem die Grundlage dieses Projektes, nämlich die seit 2015 erfolgreiche Sackgeldjobbörse.

«Kulturstifter» nutzt das erprobte System der Online-Sackgeldjobbörse und ergänzt es um einen halbtägigen Schnupperkurs, den jeder teilnehmende Jugendliche im Voraus in einem der fünf Kulturbetriebe absolvieren muss. Der Kurs ist kostenlos und verleiht ihnen ein Zertifikat für Lehrstellensuche und Bewerbungen. Nach Kursabschluss dürfen die Jugendlichen im Fotomuseum, Kino Cameo, Musikkollegium Winterthur, Salzhaus oder im Theater Winterthur ihr Sackgeld verdienen.

Schnupperkurse ab sofort online

Die Schnupperkurse sind ab sofort ausgeschrieben und finden ab dem 22. November statt. Interessierte Jugendliche aus Winterthur können sich unter kulturstifter.win anmelden und für die Kulturjobs in der Sackgeldbörse qualifizieren. Das Pilotprojekt «Kulturstifter» ist vorerst für ein Jahr finanziert. Interesse aus anderen Gemeinden und Regionen besteht bereits. Nach der Evaluation der ersten Projektphase hoffen die Initianten ab Mitte 2018 an einer Fortsetzung und längerfristigen Trägerschaft für «Kulturstifter» arbeiten zu können.

Wer hinter «Kulturstifter» steht

Initianten:

jugendarbeit.digital

Jugendinfo Winterthur (<https://jugendinfo.win>)

fyld – Kultur, Kommunikation & Veranstaltungen, Winterthur, mit Jane Wakefield und Nadine Basler
(<http://fyld.world>)

Mittragende und Unterstützer:

Bundesamt für Kultur

Stadt Winterthur, Departement Soziales

Stadt Winterthur, Departement Kulturelles und Dienste

Migros Kulturprozent

Paul Schiller Stiftung

Adele Koller-Knüsli Stiftung

Casinelli-Vogel-Stiftung

Mittragende Kulturinstitutionen:

Fotomuseum

Kino Cameo

Musikkollegium Winterthur

Salzhaus

Theater Winterthur

«Kulturstifter» in Kürze

Kulturstifter vermittelt Jobs für 13–18 Jährige in der Winterthurer Kulturszene.

Melde dich jetzt an unter: www.kulturstifter.win

Medienkontakt und weitere Informationen

Jane Wakefield, jane@fyld.world, +41 76 349 37 44

Rafael Freuler, rafael@jugendinfo.win, +41 52 511 29 90